

1 **Verbindungsdocument zwischen der Satzung der Vereinigung und den**
2 **internen Ordnungsvorschriften (die alten Statuten der De-facto-**
3 **Vereinigung)**
4

5 **PRÄAMBEL**

6 Dieses Dokument soll die Beziehung zwischen der Satzung des gemeinnützigen Vereins "Verband
7 von de Lëtzebuerger Guiden a Scouten" (der "Verein") und dem alten Text der Satzung von 1994, die
8 2021 geändert wurde und nun als Interne Ordnungsvorschriften (die "ROI") gilt, verdeutlichen. Die
9 Satzung erfüllt die gesetzlichen Anforderungen zur Gründung eines gemeinnützigen Vereins (NPO),
10 während die ROI die praktischen und organisatorischen Aspekte abdeckt, die mit der Pfadfinderarbeit
11 gemäß der Tradition der Bewegung verbunden sind.

12 Die Koexistenz dieser beiden Dokumente erfordert eine Klärung, um Unstimmigkeiten zu vermeiden.
13 Dieses Dokument legt eine Methode zur Lösung von Unstimmigkeiten zwischen der Satzung und dem
14 ROI fest und plant eine zukünftige Überarbeitung des ROI.

15 Bei Abweichungen zwischen den verschiedenen Dokumenten gilt folgende Hierarchie: Das Gesetz
16 hat Vorrang vor der Satzung, und die Satzung hat Vorrang vor der Geschäftsordnung (ROI). Die
17 Bestimmungen der ROI müssen bei zukünftigen Revisionen aktualisiert werden, um ihre
18 Übereinstimmung mit der Satzung und dem luxemburgischen Gesetz zu gewährleisten.

19 **Art. 1.**

20 **Struktur und Rolle von Dokumenten**

21 1.1. Die Satzung des Vereins beschreibt die rechtliche Struktur als ASBL gemäß dem
22 luxemburgischen Recht. Sie umfassen :

- 23 - Anforderungen an die Führung der Vereinigung (Generalversammlung, Vorstand usw.).
24 - Die Verantwortlichkeiten der Mitglieder und die Regeln für die Finanzverwaltung.
25 - Die Verfahren für die Ernennung, den Ausschluss und die Verwaltung von Mitgliedern.

26 1.2. Das ROI geht aus der Satzung der De-facto-Vereinigung hervor und regelt die praktischen
27 Aspekte, die mit der Pfadfinderbewegung verbunden sind. Es umfasst :

- 28 - Die Grundprinzipien des Guidismus und der Pfadfinderei nach Baden-Powell, einschließlich
29 der Erziehungsmethode.
30 - Die Strukturierung von Gruppen von Bergführern/Scouts, ihr tägliches Management und ihre
31 Bildungsziele.
32 - Beitrittsverfahren für Ortsgruppen, Verpflichtungen der Ortsgruppen und die Rolle der Leiter
33 von Reiseführern/Scouts.

34 Diese beiden Dokumente ergänzen sich: Die Satzung regelt die rechtlichen Verpflichtungen, während
35 der ROI die pfadfinderspezifischen Praktiken innerhalb des Verbandes verwaltet.

36
37

Art. 2.

Zukünftige Überarbeitung der Internal Order Regulations (ROI)

38 Eine gründliche Überprüfung des ROI wird von den Mitgliedern der Vereinigung im Laufe des nächsten
39 Jahres (2025) initiiert. Die Koordination dieser Überprüfung liegt in der Verantwortung des Vorstands.

40 Die Überprüfung des ROI betrifft vor allem :

- 41 - Die Anpassung der Praktiken von Guides/Scouts an neue soziale Realitäten.
- 42 - Die Aktualisierung der internen Verwaltungsprozesse der Ortsgruppen.

43 Die Klärung der Rollen und Zuständigkeiten innerhalb der lokalen Gruppen.

44
45

Art. 3.

Sonstige Bestimmungen

46 Gemäß Artikel 4.2. der Satzung der Vereinigung wird hier das Datum festgelegt, an dem die Anzahl
47 der Personen am 1. Januar jedes Jahres bei der Vereinigung gemeldet werden muss.

48 Gemäß Artikel 6.4 und 6.7 der Satzung der Vereinigung wird hier das Datum festgelegt, an dem die
49 Anzahl der Personen am 1. September jedes Jahres bei der Vereinigung gemeldet werden muss.